

Das Wasserprogramm

14.000 Menschen sterben nach Schätzungen der WHO in Uganda jährlich an Durchfallerkrankungen. Schuld ist die schlechte Trinkwasserversorgung. **KINDERN EINE CHANCE** hat in den letzten Jahren **über 60 Tiefbrunnen gebohrt** und etwa doppelt so viele rehabilitiert. Wir bilden Jugendliche zu Wassertechnikern aus, die die Brunnen warten und reparieren können. Zunehmend bauen wir auch solarbetriebene Pumpanlagen um damit **ganze Regionen mit sauberem Trinkwasser zu versorgen**.



Bildnachweis: Kindern eine Chance

Unsere Motivation

Wir sind fest davon überzeugt, dass wir etwas verändern können. **Bildung ist für uns der Schlüssel zur Entwicklung** und damit der wichtigste Schritt in eine selbstbestimmte Zukunft. Wir glauben, dass Uganda vor allem **gut ausgebildete Bauern, Handwerker und Lehrer** braucht, die bereit sind, aktiv an der Verbesserung der Lebensumstände in ihrem Land mitzuwirken. Wir sehen unsere Aufgabe darin, benachteiligten Kindern die Chance zu geben, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, ohne die Mentalität des „Handaufhaltens“ zu fördern.

Bitte unterstützen Sie uns ...

... **mit einer regelmäßigen Spende**. Ob 5,- 10,- oder 15,- € im Monat – eine regelmäßige Spende ermöglicht uns zu planen und sichert beispielsweise die Behindertenarbeit, das HIV-Programm sowie die Personalkosten in Uganda.

... **mit der Übernahme einer Schulpatenschaft**. Mit 10,- € im Monat kann einem Kind der Schulbesuch ermöglicht werden.

... **mit einer einmaligen Spende**. Mit 10,- € können wir ein Moskitonetz kaufen und so die Kinder vor der oft tödlichen Malaria schützen. 22,- € kostet eine Schulbank und mit 800,- € können wir einen kleinen Wassertank bauen.

Egal, wie viel Sie spenden, **100 % Ihrer Spende werden in Uganda ausgegeben**. Alle administrativen Kosten in Österreich, auch die Flugkosten nach Uganda werden von den Mitgliedern des Vereins privat getragen oder von Firmen gesponsert. **Ihre Spende ist außerdem steuerlich absetzbar.**

Auch die Erstellung dieses Folders wurde gesponsert.

Wir danken den Firmen:

marschall designlab • www.marschall.cc

Alpina Druck GmbH • www.alpinadruck.com

ALPINA DRUCK



Kontoverbindungen

Raiffeisenbank Tirol Mitte West:

IBAN: AT58 3633 6000 0134 0306

BIC: RZTIAT2336

Hypo Tirol Bank: IBAN: AT02 5700 0300 5318 3384

BIC: HYPTAT22

Kontakt:

KINDERN EINE CHANCE

Blasius-Hözl-Weg 16, 6176 Völs

kontakt@kinderneinechance.at

www.kinderneinechance.at



Wir sagen Danke!

**Bildung ist
der Schlüssel
zur Entwicklung**



Unser Verein **KINDERN EINE CHANCE** will benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Uganda die Möglichkeit geben, dem Kreislauf von mangelnder Bildung, Armut und Elend zu entkommen. Dies erreichen wir, indem wir:

- **den Kindern den SCHULBESUCH ermöglichen.**
- **uns um ihre ERNÄHRUNG und MEDIZINISCHE VERSORGUNG kümmern.**
- **die EIGENINITIATIVE der Kinder und Jugendlichen fördern und fordern.**
- **ihnen eine PRAKTISCHE BERUFSAUSBILDUNG bieten.**



www.kinderneinechance.at

2008 lernte Stefani Pleger in der kleinen Ortschaft Zigoti eine Gruppe von vernachlässigten Kindern kennen. Dank Unterstützung aus Österreich konnten wir in kurzer Zeit erste Unterkünfte bauen, die Lebensumstände der Kinder verbessern und sie zur Schule schicken.



Aus der Gruppe von etwa 40 Kindern sind mittlerweile über **1.300 Patenkinder** geworden, unser Verein betreibt nun an **13 Standorten** eigene Schulen und Kindergärten, darunter auch Schulen für Kinder mit Behinderung. Zudem gibt es Lehrbauernhöfe, Lehrwerkstätten, ein Programm für HIV-positive Kinder und Mütter, ein **Jausenprogramm für 17.500 Kinder** in staatlichen Schulen, ein **Wasserprogramm** und einen **medizinischen Notfallfonds**. Von Anfang an arbeiten alle Beteiligten in Österreich ehrenamtlich für **KINDERN EINE CHANCE** – so können 100% der Spenden in Uganda ausgegeben werden.



Am Beginn unserer Arbeit stand das **Patenkinderprogramm** – und noch immer wird mittels Patenschaften benachteiligten Kindern der Zugang zu Schulbildung ermöglicht: Mit 10,- € pro Monat, die von den Paten bezahlt werden, können Schulgebühren, Uniformen, Unterrichtsmaterial und Jause finanziert werden. Mittlerweile betreibt **KINDERN EINE CHANCE** 12 eigene Schulen, 10 Kindergärten, Lehrbauernhöfe sowie Lehrwerkstätten für Tischler, Schuster, Schlosser, Frisöre und Schneider.

An staatlichen Schulen wurde zusätzlich das **Porridge Programm** initiiert. Mit diesem Jausenprogramm werden mehr als 17.500 Kinder täglich mit einer Mahlzeit versorgt. Das **School Support Network** ermöglicht den Ausbau der Infrastruktur an diesen Schulen: Latrinen, Schulbänke, Wassertanks werden zur Verfügung gestellt. Die Unterstützung ist immer an die **Einhaltung von Qualitätsstandards** gekoppelt.

Die Arbeit mit **Kindern mit Behinderung** ist ein weiteres zentrales Element unserer Arbeit. In vier Internaten kümmern wir uns um rund **280 Kinder mit Körper- und Mehrfachbehinderungen**. Sie alle erhalten Therapie und ihren Fähigkeiten entsprechende Ausbildung. Darüber hinaus sind an allen Schulstandorten und Ausbildungsstätten Kinder und Jugendliche mit Behinderungen integriert. Weitere rund **700 Kinder** werden **ambulant durch Therapeuten oder bei Therapiecamp**s in den Ferien **betreut**. Außerdem führt **KINDERN EINE CHANCE** eine **Schule speziell für 140 gehörlose Kinder**.



JA, ICH MÖCHTE DIE ARBEIT VON KINDERN EINE CHANCE REGELMÄSSIG MIT EINEM BETRAG VON

€ monatlich **UNTERSTÜTZEN**. Damit ermöglichen Sie uns eine längerfristige Planung unserer Aktivitäten.

Die Vorteile einer SEPA-Lastschrift sind:

- Zehrscheinspesen entfallen
- Sie gehen kein Risiko und keine Dauerverpflichtung ein, der Einzugsauftrag ist jederzeit widerrufbar.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen und an **KINDERN EINE CHANCE**,
Blasius-Hölzl-Weg 16, 6176 Völs senden:

Lastschriftmandat für KINDERN EINE CHANCE

Creditor ID: AT577ZZ00000012005

☐ **JA**, ich ermächtige den Verein »KINDERN EINE CHANCE« – BIS AUF WIDERRUF – monatlich oben angeführten Betrag von meinem Konto mittels Lastschrift abzubuchen. Damit ist auch meine Kontofähigkeit der Bank ermächtigt, die Lastschrift einzulösen, wobei für die Bank keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Außerdem habe ich das RECHT, INNERHALB VON 56 TAGEN ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung meiner Bank zu veranlassen.

Zuname:

Vorname:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

IBAN:

BIC:

E-Mail-Adresse:

Geb. Datum:

Datum:

Unterschrift: